

Stellungnahme Staatliches Schulamt Offenburg

Von: Weinrich, Gabriele (SSA Offenburg)
Gesendet: Montag, 10. Dezember 2018 16:03
An: Klaus.Keller@offenburg.de
Cc: Luthardt, Ulrike (SSA Offenburg)
Betreff: EKS

Sehr geehrter Herr Keller,

wie vereinbart die Stellungnahme des SSA OG zur Verlegung der EKS-RS.

Stellungnahme des SSA Offenburg bzgl. der unterschiedlichen Planungsvarianten im Rahmen der Entwicklung der Oststadtschulen

Grundsätzlich wird die zügige bauliche Erweiterung der Oststadtschulen begrüßt, denn der derzeitige Platzmangel an der Erich-Kästner Realschule und der Anne-Frank Schule haben auch hemmende Auswirkungen auf die pädagogische Arbeit. So kann beispielsweise der Ganztageszug an der Erich-Kästner Realschule aus Platzmangel künftig nicht mehr erlasskonform umgesetzt werden.

Wir geben zu bedenken, dass die Verlegung eines Schulstandorts mit einer Regionalen Schulentwicklung unter Anhörung aller betroffenen Kommunen einhergehen muss.

Bezüglich der unterschiedlichen Varianten der Vorplanungen halten wir die Varianten 3 und 5 als die geeignetsten, da bei beiden Varianten auch die Außenflächen beider Schulen, die als Lern- und Bewegungsräume von Bedeutung sind, deutlich profitieren würden.

Den Einfluss auf die Schülerströme bei einer Verlegung der Realschule nach Zell-Weierbach sehen wir als eher gering an, allerdings ist das Wahlverhalten von Eltern auch für das Staatliche Schulamt schwer prognostizierbar. Die Verlegung eines Schulstandortes von der Kernstadt in den Außenbereich stellt allerdings auch ein Risiko dar. Da beide Standortvarianten baulich attraktiv um- oder ausgebaut würden, ergäben sich in diesem Punkt keine Präferenzen.

Bei unveränderter pädagogischer Profilierung der Realschule vermuten wir nicht, dass sich das Eltern- bzw. Schülerwahlverhalten stark verändern würde, wenn die Realschule nach Zell-Weierbach verlegt würde.

An beiden Standorten kann die Realschule den an sie gestellten Auftrag im Sinne der Weiterentwicklung der Realschulen in vollem Umfang erfüllen.

<https://www.km-bw.de/,Lde/Startseite/Schule/Realschule>

Wir bitten darum, die Schülerbeförderungskosten im Falle einer Verlegung der Realschule nach Zell-Weierbach vor allem für ökonomisch schwächer gestellte Familien im Auge zu behalten.

Mit freundlichen Grüßen,

Gabi Weinrich
Leitende Schulamtsdirektorin